

WEIHNACHTEN / BOŽIČ 2024

kontakt



Pfarrbrief der Pfarre Gorentschach / Farno pismo za župnijo Gorenče



(c) Peter Weidemann

Die Freude über die Ankunft des Erlösers möge uns alle erfüllen. Der Segen Gottes möge im neuen Jahr auf uns ruhen und der Welt Frieden bringen.



Blagoslovljen Božič in zdravo ter mirno novo leto Vam vsem.



Gesegnete Weihnachten, viel Zuversicht und den Segen Gottes für das Neue Jahr wünschen Pfarrer Josef Valeško, die Pfarrgemeinderäte und alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Pfarre.

24. Dezember:
Heiliger Abend / Sveti večer
16:00 Uhr, St. Nikolai
Christmette von der Geburt des Herrn /
polnočnica Gospodovega rojstva

Friedenslicht aus Betlehem:
24. Dezember 2024
von 09:00 -12:00 Uhr
Abzuholen beim Feuerwehrhaus
in Untermitteldorf



(c) Katholische Kirche Kärnten

Liebe Menschen in unserer Pfarre! Dragi farani!

„Oh Gott, da ist Licht!“

So hat ein Mann ausgerufen, als er das Tageslicht erblickte, nachdem er aus einem Folterkeller in Syrien befreit wurde. In einer versperrten Zelle und in eine Decke eingewickelt hat ihn eine amerikanische Journalistin in einem verlassenen Gefängnis gefunden. Monatelang war er in einem Keller ohne Licht eingesperrt. An einem Ort, an dem die Menschen grausam gefoltert, vergewaltigt und in Massen hingerichtet wurden.

Die Berichte über die Zustände in Syrien haben mich tief erschüttert. Von Weihnachtsstimmung keine Spur. In vielen Ländern der Welt erleiden die Menschen ähnlich bittere Dinge. So viele Kriege, so viel Gewalt und große Not. Die Mächte des Bösen scheinen auf dem Vormarsch zu sein. - Aber auch bei uns zerbricht das Vertrauen unter den Menschen. Egoismus und Profitgier säen Zwietracht und Hass. Wie soll man da noch Weihnachten feiern?

Genau deshalb! Denn seit 2000 Jahren werden Menschen vom Licht der Geburt Christi erfüllt. Als Jesus in Betlehem geboren wurde, „lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde. Da trat der Engel des Herrn zu ihnen, und der Glanz des Herrn umstrahlte sie. Sie fürchteten sich sehr, der Engel aber sagte zu ihnen: Fürchtet euch nicht, denn ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteilwerden soll: Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Christus, der Herr.“

Wir feiern dieses Fest in der dunkelsten Zeit des Jahres. Im Advent zünden wir Kerzen an, die ein mildes Licht geben, ein Licht der Zuversicht und Liebe. So können wir unsere Schwermut und Verzagtheit überwinden und uns dem Glauben öffnen. Und füreinander. Denn wir haben gerade zu Weihnachten viele hohe Erwartungen, die

schnell zu Enttäuschungen führen können. Wir möchten, dass in der Familie Harmonie herrscht und erleben oft genug das Gegenteil.

Die alten Bräuche können uns eine innere Ruhe schenken. Es hat einen tiefen Sinn, wenn wir am Heiligen Abend (am Silvesterabend und vor Dreikönig) unsere Häuser mit Weihwasser und Weihrauch segnen und gemeinsam beten und singen. Warum sollten nur die Tiere im Stall von der weihnachtlichen Botschaft so ergriffen sein, dass sie zu reden beginnen. Noch mehr können wir uns vom Glanz des Herrn und von der Botschaft der Engel erfüllen lassen. Und wie die Hirten sagen: „Auf, lasst uns nach Betlehem gehen!“

Am Ende eines Jahres möchte ich allen danken, die Licht sind in unserer Pfarre: unseren Frauen und Männern im Pfarrgemeinderat, im Kirchenchor, allen Mesnerinnen und Mesnern, die für eine schöne und einladende Kirche und einen sauberen Friedhof sorgen, allen, die das Pfarrcafé organisieren, den Messbrüdern und -schwestern, den Ministranten, unseren Jugendlichen, und ... und vor allem all jenen, die jeden Sonn- und Feiertag die heilige Messe mitfeiern.

Pred 800 leti so se rodile jaslice. Sveti Frančišek jih je postavil. In še vedno odmevajo v naš čas, ko smo polni veselja zbrani okoli preproste votline ali hlevčka v domači hiši ali v cerkvi. Želim nam vsem, da se bomo v božičnih dneh veselili, da je Bog postal človek. In mi božji otroci.

So wünsche ich ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, den Frieden der Heiligen Nacht und die schlichte Freude der Hirten, die zum Kind in der Krippe eilten. Möge das Jahr 2025 geprägt sein von frohen Momenten, wohltuenden menschlichen Begegnungen und Gesundheit. Möge es getragen sein von der lebendigen Kraft der Gegenwart Gottes in unserem Leben.

Euer Pfarrer / Vaš župnik Josef Valeško

Wir gedenken den Verstorbenen, die seit dem 15.12.2023 aus unserer Mitte abberufen wurden und in der Pfarre wohnhaft waren und/oder hier begraben wurden:

Josefine Burger	+ 19.12.2023	Walter Brugger	+ 09.02.2024
Rosa Maria Maurel	+ 09.01.2024	Herbert Karl Scherz	+ 15.11.2024
Doris Sieglinde Latschen	+ 27.01.2024		
Günther Ludwig Mostögl	+ 26.02.2024		
Rosalia Schenk	+ 25.04.2024	Monika Lackner	+ 24.07.2024
Hildegard Kuschnig	+ 24.08.2024	Hermine Zázilia Woltsche	+ 31.10.2024
Maria Hanin	+ 27.08.2024		
Edeltraud Balmetzhofer	+ 24.11.2024		
Leopold Gerhard Otschko	+ 30.11.2024		

Keine kirchliche Trauung in der Pfarre
Keine Taufe in der Pfarre

Liebe Pfarrgemeinde!

Wieder blicken wir mit großer Dankbarkeit auf ein erfülltes Kirchenjahr zurück, in dem wir gemeinsam viele besondere Momente des Glaubens, der Gemeinschaft und des Miteinanders erleben durften.



Die **Sternsingeraktion** führte unsere Sternsinger von Haus zu Haus, um Spenden für die Mission zu sammeln und den Segen in die Haushalte zu bringen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Kinder und Helfer, die diese Tradition so lebendig halten. Am **30. Dezember 2024**, sind wir wieder von Haus zu Haus in Gorentschach unterwegs.

Den Jahreswechsel feierten wir traditionell mit einem **Silvesterumtrunk** nach der Neujahrsmesse in St. Nikolai, um das neue Kalenderjahr willkommen zu heißen.

Am **Antoniussonntag** in St. Radegund kamen wir zu einer festlichen Messe zusammen, gefolgt von einer gemütlichen Agape beim Temel - um der winterlichen Kälte zu entkommen - mit Selcher und Glühmost. Ein großes Dankeschön gilt auch für die Spenden und die vielfältige Unterstützung durch unsere Pfarrgemeinderatsmitglieder.



In der **Fastenzeit** luden wir zum ersten **Erzählcafé**. Erzählungen und Bilder aus früheren Zeiten standen im Mittelpunkt. Gleichzeitig hatten wir die Freude, zum runden Geburtstag unseres Pfarrers anzustoßen.

Die **Karwoche** wurde auf besondere Weise durch die malerische Gestaltung unseres **Sigi Kulterer** bereichert. Er hat kürzlich das Große Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich verliehen bekommen. Herzliche Gratulation zu dieser ehrenvollen Auszeichnung!



Als Dank für die großzügige Unterstützung bei all unseren Festen und Veranstaltungen überreichte unser Pfarrer Alex und Martha Skorjanz vom Gasthaus Temel die Osterkerze.

Wir freuen uns auch immer, wenn die Freiwillige Feuerwehr Untermittlerdorf unsere kirchlichen Veranstaltungen begleitet und unterstützt. Anlässlich der Florianimesse hat die Jungfeuerwehr die Fürbitten vorgetragen.



Im Mai konnten wir mit unserem beliebten **Pfarrcafé** in die 15. Saison starten. In der warmen Jahreszeit der Treffpunkt nach den Sonntagsmessen in St. Nikolai. Ein Ort zur Begegnung, geselligem Zusammensein und Austausch bei Kaffee und Kuchen.

Zum **Hochfest Pfingsten** wurde unserem Pfarrer die Erlaubnis zur Spendung des Sakramtes der heiligen Firmung übertragen. Die feierliche Messe wurde durch den Gesang des Chors und den prächtigen Blumenschmuck in der Kirche unvergesslich.



Apropos Kirchenschmuck

An dieser Stelle möchten wir unseren aufrichtigen Dank an alle aussprechen, die unsere Kirchen mit so viel Hingabe und Liebe gestalten, sauber halten und pflegen. Kaum eine Pfarre kann auf einen so prächtigen und abwechslungsreichen Blumenschmuck bei jeder einzelnen Messe verweisen wie wir - ein besonderes Merkmal, das unsere Pfarre auszeichnet.



Ein herzliches Vergelt's Gott gilt auch unseren Mesnerinnen und Mesnern, die mit großer Sorgfalt und Einsatz ihren Dienst an der Gemeinschaft versehen. Dank ihnen und all jenen, die sich um unsere beiden Kirchen und die Außenanlagen kümmern, erstrahlen diese immer in besonderem Glanz - ein wahrer Ausdruck unserer lebendigen und aktiven Pfarrgemeinde.

Doch es ist nicht nur der äußere Schmuck, der uns besonders macht, sondern auch der Umgang miteinander und das Helfen untereinander. Jede helfende Hand zählt, und es ist beeindruckend zu sehen, wie viele sich einbringen, sei es sichtbar oder im Hintergrund.



Beim St. Radegunder Kirchtag fanden die selbstgebackenen Lebkuchen und Kokosbussel unserer Pfarrgemeinderatsdamen erneut großen Anklang. Ein herzliches Vergelt's Gott auch an Richard Wagner, der uns großzügig immer wieder seine Garage zur Verfügung stellt.





Unser Pfarrausflug führte uns in das Stift St. Lambrecht mit Messe und Stiftsführung. Anschließend wurde bei der Erlebnistour in der Brauerei Murau Bier verkostet. Trotz des regnerischen Wetters war die Stimmung ausgezeichnet, und bei gutem Essen genossen wir einen rundum gelungenen Tag.



Strahlender Sonnenschein begleitete unser Erntedankfest, bei dem wir herbstliche Köstlichkeiten wie die beliebte Kürbiscremesuppe oder selbstgemachtes Chili genießen durften. Herrliche Kuchen, Brötchen, Aufstriche, Most und Wein rundeten das Fest ab und luden zum gemütlichen Beisammensein ein. Ein herzliches Dankeschön an alle, die mitgewirkt und gespendet haben - Ihr Beitrag macht solche schönen Feste erst möglich!

Das Kirchenjahr schlossen wir mit der Einstimmung in den Advent ab. Der Anbetungstag am 27. November wurde durch eine stimmungsvolle Lichterprozession und die musikalische Gestaltung der Schlussmesse von Kindern des Kindergartens Ruden besonders feierlich.





Die Wallfahrt der Messbrüder führte heuer im April mit einem voll besetzten Bus nach St. Oswald ob Hornburg/Eberstein und zur Wimitzbrauerei.

Nach der Feier der Hl. Messe in der Pfarrkirche St. Oswald gab es einen Rundgang durch das Kärntner Volksliedhaus und am Nachmittag eine Führung mit Verkostung in der Bierbrauerei Wimitz.



Ankündigung Heiliges Jahr

Die Pfarre Gorentschach plant eine Pfarrwallfahrt nach Rom im Heiligen Jahr 2025. Nähere Infos zu Termin und Anmeldung bei Pfarrer Valesko und Pfarrobrfrau Alexandra Lipovsek. Die offizielle Ausschreibung erfolgt demnächst.



Christkindlmarkt nach Laibach

Die Messbrüderschaft und der Pfarrgemeinderat Gorentschach haben für den 28. Dezember 2024 eine gemeinsame Fahrt nach Laibach zum Weihnachtsmarkt mit Besuch der Weihnachtsskrippe organisiert. Die Nachfrage war so groß, dass binnen kurzer Zeit der 50-Sitzer-Bus ausgebucht war. Bitte um Verständnis, dass die Anzahl der Plätze begrenzt ist.



Die Firmkandidat:innen Linette, Sarah, Rafael, Lukas und Tobias haben das Plakat für die Kirche im Advent gestaltet. Alexandra Lipovsek wird die Jugendlichen auf ihrem Weg zur Firmung begleiten.



Hinweis Friedhof und Parkplätze

Für die Filialkirche St. Radegund stellt uns dankenswerter Weise Herr DI Christian Benger Parkplätze für die Vorbereitung und kirchlichen Veranstaltungen zur Verfügung. Gleichzeitig darf darum ersucht werden, dass die Friedhofsabfälle nicht hinter die Friedhofsmauer geworfen werden und dass in der Mülltonne nur Kerzenabfälle entsorgt werden.

Dankeschön für das Verständnis!



20-C+M+B-25

30. Dezember: Dreikönigsaktion. Die Sternsinger proben schon für den Besuch in den Familien. **DANKE** für Ihren Beitrag.

Die Kinder sammeln und singen für eine bessere Welt, um Menschen im globalen Süden ein würdiges Leben zu ermöglichen.

Gottesdienste zu den Feiertagen und im neuen Jahr Bogoslužja ob božičnih praznikih in v novem letu

Aktuelle Gottesdienstordnung online unter www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3261



SCAN ME

24. Dezember: Heiliger Abend / Sveti večer

16:00 Uhr: Christmette von der Geburt des Herrn in St. Nikolai / polnočnica Gospodovega rojstva

25. Dezember: Christtag / Sveti dan

08:30 Uhr: Weihnachtsfestgottesdienst in St. Nikolai / Božična maša v Šmiklavžu

26. Dezember: Stefanietag / Štefanovo, Männer- u. Burschentag

08:30 Uhr: **St. Radegund:** Hl. Messe mit Salz- u. Wasserweihe u. anschl. Pferdesegnung

Št. Radegunda: sv. maša, blagoslov vode in soli

28. Dezember: Besuch der Weihnachtsskrippe und -markt in Laibach

29. Dezember: 08:30 Uhr **St. Nikolai:** Hl. Messe / sv. maša



1. Jänner 2025: Neujahr / Novo leto - Weltfriedenstag

16:00 Uhr Festgottesdienst zum Jahresbeginn in St. Nikolai / sv. maša v farni cerkvi

Beten wir um Gottes Segen für das neue Jahr, um Gesundheit des Leibes und das Wohl der Seele und um den Frieden in der Welt.

4. Jänner: Theaterfahrt "Sister Act" nach Klagenfurt, Beginn 19.30 Uhr

5. Jänner: Hochfest der Erscheinung des Herrn - Dreikönig / Trije kralji

16:00 Uhr Festgottesdienst mit den Sternsängern in St. Nikolai / sv. maša na praznik

11. Jänner: Samstag vor dem Fest der Taufe des Herrn / Gospodov krst

16:00 Uhr Vorabendmesse in St. Nikolai / predvečerna sv. mašav Šmiklavžu

19. Jänner: Antoniussonntag u. Antoniustafel / Antonova nedelja

10:00 Uhr **St. Radegund:** Hl. Messe für alle Wohltäter und um Segen in der Tierhaltung

Št. Radegunda: sv. maša za dobrotnike ter za zdravje in srečo pri živini

Danach geselliges Beisammensein mit Würstel und Glühmost.

Änderungen bei Gottesdienstzeit möglich, bitte beachten Sie die aktuelle Gottesdienstordnung.

2. Februar: Lichtmess-Sonntag / nedelja po svečnici

08:30 Uhr **St. Nikolai:** Hl. Messe mit Kerzensignung (Kerzenverkauf vor der Kirche)

Šmiklavž: sv. maša z blagoslovom sveč

